

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 01

Polizei SV GW Hildesheim II : SV Emmerke II
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem Polizei SV GW Hildesheim II und dem SV Emmerke II

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 01 traf der Polizei SV GW Hildesheim II am vergangenen Freitag im 12. Saisonspiel auf den SV Emmerke II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 35:34 Sätzen. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Jung / Böker, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der Polizei SV GW Hildesheim II und der SV Emmerke II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Krause / Tonn bei ihrer 1:3-Niederlage von Lattmann / Kalinka dann doch niedergelungen worden. Vorwerk / Günther überzeugten im Doppel gegen Jung / Böker, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Eggers / Chiappetta gelang es, Fuhs / Bunnenberg im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange mit Leonhardt Böker kämpfen musste Florian-Christr Krause in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Krause mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Ole Jung hatte Christian Vorwerk nur im ersten Satz eine Chance. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Benedikt Eggers über die 1:3-Niederlage gegen Max Kalinka hinweggetröstet werden musste. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Henning Tonn gegen Thomas Lattmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. 2:3 endete im Anschluss das Einzel zwischen Roberto Chiappetta und Wolfgang Bunnenberg aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stephan Günther und Alexander Fuhs, die Stephan Günther letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Die richtige Herangehensweise hatte Florian-Christr Krause beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jan Ole Jung von Beginn an. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Christian Vorwerk und Leonhardt Böker, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Benedikt Eggers in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Thomas Lattmann. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Nur einen Satzserfolg verbuchte am Nachbartisch Henning Tonn bei seiner Niederlage gegen Max Kalinka. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange mit Alexander Fuhs kämpfen musste Roberto Chiappetta in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Stephan Günther bezwang anschließend Wolfgang Bunnenberg in einem sehr

ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Es war ein langes Spiel, bis Krause / Tonn ihre 2:3-Niederlage gegen Jung / Böker hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der Polizei SV GW Hildesheim II nun ein Punktekonto von 17:7 Punkten auf, während der SV Emmerke II vor dem nächsten Spiel, das am 04.02.2023 gegen den TTC Heersum ansteht, 20:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Polizei SV GW Hildesheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2023 gegen den MTV Eintracht Bledeln IV.

Statistik:

Polizei SV GW Hildesheim II

Doppel: Krause / Tonn 0:2, Vorwerk / Günther 1:0, Eggers / Chiappetta 1:0

Einzel: F. Krause 2:0, C. Vorwerk 0:2, B. Eggers 0:2, H. Tonn 1:1, R. Chiappetta 1:1, S. Günther 2:0

SV Emmerke II

Doppel: Jung / Böker 1:1, Lattmann / Kalinka 1:0, Fuhs / Bunnenberg 0:1

Einzel: J. Jung 1:1, L. Böker 1:1, T. Lattmann 1:1, M. Kalinka 2:0, A. Fuhs 0:2, W. Bunnenberg 1:1